

Ortsgemeinde: Fischbach

Sitzung vom: 14.05.2014

Nr.: 036

Öffentlich:

TOP	Verhandlungsniederschrift und Beschluss	Abstimmungsergebnis		
		dafür	da- gegen	Enthal- tungen
	Geburtstag seit der letzten Sitzung: Joachim Fey			
1	Einwohnerfragestunde Keine Anfragen			
2	Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2012, Genehmigung der vorgekommenen Haushaltsüberschreitungen und Entlastung Aufgrund des § 110 GemO legte der Vorsitzende dem Ortsgemeinderat die Rechnung für das Haushaltsjahr 2012 zur Prüfung vor. Er wies darauf hin, dass dieselbe bereits in der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 08.04.2014 unter Vorsitz von Ortsgemeinderatsmitglied Petra Spang nach den Grundsätzen des § 112 GemO geprüft wurde. Es liegt eine Niederschrift vor, aus der das Ergebnis dieser Prüfung ersichtlich ist. Ortsgemeinderatsmitglied Petra Spang gab dann als Beauftragter des Rechnungsprüfungsausschusses die Niederschrift über die in nichtöffentlicher Sitzung vorgenommene Prüfung und das Rechnungsergebnis bekannt. Sie stellte den Antrag zu beschließen: 1. Es wird auf eine zusätzliche Prüfung der Rechnung verzichtet, 2. die vorgekommenen Haushaltsüberschreitungen werden, soweit dies noch nicht geschehen, genehmigt, 3. die Entlastung wird erteilt.			

Ortsgemeinde: Fischbach

Sitzung vom: 14.05.2014

Nr.: 036

Öffentlich:

	<p>Hiermit genehmigt der Ortsgemeinderat die vorgelegte Schlussbilanz, die mit 5.090.302,57 Euro sowohl auf der Aktiva-Seite, wie auf der Passiva-Seite endet. Diese Schlussbilanz 2012 ist zugleich Eröffnungsbilanz für das Haushaltsjahr 2013.</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Der Ortsgemeinderat stimmt diesem Antrag zu.</p> <p><u>Abstimmung:</u></p> <p>(Aufgrund des § 110 Abs. 4 GemO haben der Ortsbürgermeister und die Beigeordneten, die den Ortsbürgermeister im Laufe des Haushaltsjahres 2012 vertreten haben, an der Beschlussfassung nicht teilgenommen.)</p> <p>3 Straßenbeleuchtung, Anfrage auf durchgängige Beleuchtung der Gemeindestraßen</p> <p>In den vergangenen Wochen gab es 2 Einbrüche bzw. Einbruchversuche im Dorf. Frau Dasch-Wolf fragte an, ob es nicht möglich sei, die Straßenbeleuchtung durchgängig brennen zu lassen. Durch den Vorsitzenden wurde Frau Dasch-Wolf die Kostenseite erläutert, allerdings auch die Zusicherung gegeben, dieses Thema in der nächsten Ratssitzung zu besprechen. Im Vorfeld der Sitzung hatte der Vorsitzende dieses Thema auch in Rahmen der Ortsbürgermeisterdienstbesprechung mit dem Leiter der PI Idar-Oberstein, Polizeioberrat Bytzek besprochen. Herr Bytzek befürwortet eine durchgängige Beleuchtung, hat aber auch für die knappen Kassen der Gemeinden Verständnis. Grundsätzlich ist aber die Sicherheit der Wohnhäuser Sache der Eigentümer. Die Polizei bietet entsprechende kostenlose Beratungen an. Fam. Dasch-Wolf hatte die Gelegenheit Ergänzungen zu den Ausführungen zu geben. Die Stellungnahmen der Ratsmitglieder brachten Verständnis für das Anliegen auf, allerdings sahen Sie keine Möglichkeit wegen der Kosten diese Anfrage zu befürworten.</p>	9	--	--
--	---	---	----	----

Öffentlich:

	<p><u>Beschluss:</u></p> <p>Der Ortsgemeinderat lehnt eine durchgängige Beleuchtung zurzeit aus Kostengründen ab. Das Thema soll nochmals betrachtet werden wenn die Umstellung der Straßenbeleuchtung vorgenommen wird.</p> <p>4 Marktstraße, Anfrage auf verkehrsberuhigende Maßnahmen</p> <p>Durch Herrn Dahlem, Marktstr. 1, wurde in einem Gespräch darauf hingewiesen, dass es immer wieder vorkommt, dass trotz spielender Kinder, Fahrzeuge die Marktstraße zu schnell durchfahren. Er stellte die Frage, ob es möglich ist, verkehrsberuhigende Maßnahmen zu machen. Nach Rücksprache mit der VG, Ordnungsamt Herrn Gerhard, sind 2 Varianten möglich:</p> <p>1. Tempo 30 einrichten. Allerdings kann man Schilder aufstellen, es werden sich aber immer wieder Fahrzeugführer nicht daran halten.</p> <p>2. Spielstraße einrichten. Dazu müssen aber Parkflächen eingerichtet und gekennzeichnet werden, außerhalb dieser genehmigten Flächen ist ein Parken dann allerdings verboten. Die Flächen werden gegenüberliegend ausgewiesen, es ist darauf zu achten, dass Fahrzeuge wie Feuerwehr oder Öltransport die Straße noch passieren können. Den Anwohnern wurde Möglichkeit gegeben die Ausführungen zu ergänzen bzw. Fragen der Ratsmitglieder zu beantworten. Durch die Ratsmitglieder wurde folgendes vorgebracht:</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Straße hat neben parkenden Autos nicht mehr die vorgeschriebene Fahrbahnbreite.• Es könnte evtl. zu einem Parkverbot für alle Anwohner kommen• Die Situation zu schnelles Fahren , Unübersichtlichkeit oder Enge haben wir im gesamten Bereich Wingert / Hohl	<p>12</p>	<p>---</p>	<p>---</p>
--	--	-----------	------------	------------

Öffentlich:

5	<p><u>Beschluss:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Bezüglich der gegen die Einbahnstraße fahrenden LKW der Lieferanten des Möbelhofes aber auch wegen der generellen Situation LKW Anlieferung Möbelhof wird ein Gespräch mit Herrn Ettlting geführt.• Die Möglichkeit Schilder spielende Kinder wird geprüft• Evtl. Gewichtsbeschränkung der Straße wird geprüft• Prüfung Schwelleneinbau <p>Information und Verschiedenes</p> <ul style="list-style-type: none">• Information über das Antwortschreiben von BM Weber zu unserem Schreiben bezüglich Windkraft innerhalb der VG.• Abschlussessen Gemeinderat und Verabschiedung von Ratsmitgliedern, Terminvorschlag der 06.06.2014, Vereinsheim FCV?? Festlegung 30.05.2014 Achtung muss verschoben werden, Termin nach Pfingsten!• Die Altersprüfung von Fischbach in Mainz erbrachte das Ergebnis, Fischbach wird in diesem Jahr 700 Jahre alt. Die Entscheidung ob und was gemacht wird, muss der nächste Rat treffen. Es wird eine der ersten Aufgaben sein.• Der Vorsitzende stelle die Jahrbücher des Verschönerungsvereines vor, eine prima Idee um das abgelaufene Jahr eines Vereins festzuhalten.• Die Einladungen zur 2. Sitzung des Wahlausschusses wurden verteilt.• Die Wahleinteilung wurde verteilt.	12	---	---
---	---	----	-----	-----

Ortsgemeinde: Fischbach

Sitzung vom: 14.05.2014

Nr.: 036

Öffentlich:

	<p>Termine:</p> <ul style="list-style-type: none">• 15.05.2014 Vorbesichtigung Erbstollen und Kassengebäude durch OG Rat, 18:00 Uhr Bergwerk• 18.05.2014 Eröffnungsfeier ab 13:00 Uhr• 24.05.2014 0900 Uhr, Einweisung in Wahl und Aufbau Wahllokal• 25.05.2014 Wahlsonntag, Beginn 1. Schicht um 07:30 Uhr,• 26.05.2014 19:00 Uhr 2. Sitzung Wahlausschuss, Barbararaum• 14.06.2014 Übergabe des neuen Platzes Hosenbach durch Verschönerungsverein <p>30.06.2014 Konstituierende Sitzung des neuen Rates</p> <p>Ich danke allen Ratsmitgliedern für die vertrauensvolle Arbeit in den letzten 5 Jahren. Ich wünsche allen eine gute Zeit.</p> <p>Hippeli Michael, Ortsbürgermeister</p>			
--	---	--	--	--